

 <p>Museum für Islamische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Johannes Kramer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Fragment (Stein)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Stein</p> <p>Inventarnummer: Kt I. 394.19</p>
---	--

## Beschreibung

Fragment einer leicht gebogenen Chloritplatte mit abgerundeten Kanten und durchbohrten Lochungen. Auf der Oberfläche sind die Spuren der verwendeten Schnitzwerkzeuge deutlich zu erkennen und wurden scheinbar als flächige Struktur beibehalten. Die Innenfläche ist dagegen sorgfältig geglättet. Die randlichen Durchlochungen dienten zur Befestigung und sind keine Reparaturspuren, wie man sie durchaus bei Steingefäßen antrifft. Die bearbeiteten Kanten schließen eine Einpassung in ein anderes Steingefäß aus. Es könnte sich durchaus um die Armschutzplatte eines Bogenschützen handeln, die eventuell aus dem Bruchstück eines Chloritgefäßes hergestellt wurde. Die näheren Fundumstände im Rahmen der Ktesiphon-Grabungen sind unbekannt.

## Grunddaten

Material/Technik:	Chlorit, chlorite
Maße:	Wandungsstärke: ca. 0,8 cm, Höhe: 7,1 cm, Breite: 6,3 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	3.-5. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ktesiphon

## Schlagworte

- Stein